

## Albert-Einstein-Gymnasium Ulm-Wiblingen, Schulcurriculum Ethik Klasse 8

Themen	St.	Inhalte	Hinweise: Methoden, Kompetenzen
<b>1. Moralphilosophie</b>	18		
<b>Glück und Sinn</b>		Formen der Sinnsuche und des Glücksstrebens Spielräume individueller Selbstverwirklichung	eigene Handlungen hinterfragen Verhältnis von individuellem Glücksstreben und gesellschaftlicher Verpflichtung analysieren
<b>Werte und Normen</b>		Unterschiedliche Wert- und Normvorstellungen Wertewandel, Generationen, gesellschaftliche Gruppen Unterschiedliche Begründung von Werten und Normen  Freiheit und Verantwortlichkeit als Bedingungen des Moralischen  Wahrheit und Lüge  Goldene Regel	Beispiele aus der eigenen Lebenswelt (Familie, Schule) analysieren  einfache ethisch relevante Texte sachgerecht wiedergeben  Notwendigkeit von Achtung, Rücksichtnahme, Höflichkeit, Geduld und Toleranz erkennen  als moralische Phänomene beschreiben Dilemmasituationen analysieren, z.B. „Notlüge“ Handlungsweisen begründen bzw. rechtfertigen
<b>2. Religion</b>	12		
<b>Judentum</b>		Bedeutung der Bezeichnung „Jude“ religiöse Lehre und religiöses Leben: Thora und Talmud Religiöse Festtage und Symbole Grundlagen der Geschichte des Judentums: Exodus, Diaspora, Juden im Mittelalter, Bedeutung der Juden für die deutsche Kultur und Wissenschaft, Verfolgung und Vernichtung unter der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft, jüdische Welt heute	Besuch einer Synagoge Wandzeitung  Spurensuche: Albert Einstein Juden in Ulm  Begegnung mit jüdischen Jugendlichen
<b>3. Moralisch-ethisches Argumentieren</b>		Die Dimensionen des moralisch-ethischen Argumentierens (analytische, hermeneutisch-kommunikative und kreativ-konstruktive Dimension) wurden auf die thematischen Felder verteilt.	Moralisch-ethisches Argumentieren kann auch anhand eines geeigneten Jugendbuchs eingeübt und vertieft werden.